



on aufrichtiger Trauer erfüllt, gibt die Direction des Raimund-Theaters hiermit allen Freunden dieses Theaters, sowie allen Mitgliedern desselben, Nachricht von dem am 21. d. M. höchst betrübenden Hinscheiden des Herrn

Hugo Ranzenberg,

Regisseur und Schauspieler am Raimund-Theater.

Das Leichenbegängniss des Verewigten findet Mittwoch den 23. d. M., präcise 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: VI. Bezirk, Millergasse Nr. 40, aus und die Beerdigung am Central-Friedhofe im eigenen Grabe statt.

Wien, am 22. September 1896.

DIE DIRECTION
des
Raimund-Theaters.



Vom Schmerze ergriffen, gibt Frau **Math Kranzenberg** in ihrem, sowie im Namen ihrer unmiündigen Tochter **Mizzi** und der übrigen Verwandten allen theilnehmenden Freunden die sie tieferschütternde Nachricht von dem Ableben ihres geliebten, unversehrten Gatten, beziehungsweise Vaters und Bruders, des Herrn

Hugo Kranzenberg

Regisseur und Schauspieler

welcher Montag den 21. September 1896, um 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags, nach kurzem schweren Leiden und Empfang der heiligen Sterbesacramente im 44. Lebensjahre sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verbliebenen wird **Mittwoch den 23. d. M.**, präcise 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: 6. Bezirk, Millergasse Nr. 40, in die Pfarrkirche zum heiligen Regidius im 6. Bezirke geführt, daselbst feierlichst eingeseget und sodann auf dem Centralfriedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Donnerstag den 22. d. M., um 9 Uhr Vormittags, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heilige Messe für den Verstorbenen gelesen werden.

Wien, am 22. September 1896.